

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858**

18.6.1858 (No. 164)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 164.

Freitag den 18. Juni

1858.

## Bekanntmachung.

Den Lokalverkehr zwischen Karlsruhe und Ettlingen betreffend.  
Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß gemäß höherer Entschliessung der Kourierzug XII a, an **Sonntagen** auf Station **Ettlingen** zur Aufnahme von Reisenden anhält und daß diese Anordnung **vom 13. d. M.** an in Wirksamkeit gesetzt wird.  
Karlsruhe, den 11. Juni 1858.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Widmann.

vt. Bernlacher.

3.  
Kritik.

## Bekanntmachung.

*Imml.* Nr. 8,243. Am 13. d. M. wurde aus einem hiesigen Privathause ein Shawl im Werth von 5 fl. entwendet. Derselbe war ganz von Wolle, noch ganz neu, hatte einen braunen Grund und am Rand in der Breite von einer Elle Blumen- gewinde in verschiedenen Farben. Der Shawl war etwa 2 Ellen lang und 2 Ellen breit. Wir bitten um Fahndung.

Karlsruhe, den 14. Juni 1858.

Großh. Stadtamts-Gericht.

v. Vincenti.

## Hausversteigerung.

*Imml.* Das zum Nachlaß des Schreiners Joseph Drescher von hier gehörige, unten beschriebene Wohnhaus wird am **Dienstag den 15. Juni 1858**, Früh 9 Uhr, in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, Spitalstraße Nr. 47, der Erbtheilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude, Hofraum und Gärtchen Nr. 8 in der Ruppurrerstraße, neben Hasnermeister Heintzelmann und Mehlhändler Richter, taxirt zu 2800 fl.

Karlsruhe, den 26. Mai 1858.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

## Liegenschaftsversteigerung.

*Imml.* Aus der Verlassenschaft der Zimmerbaler Sebastian Mayer Ehefrau, Katharine, geb. Haas, wird am

**Samstag den 3. Juli 1858**,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, Spitalstraße Nr. 47 dahier, das unten beschriebene Wohnhaus der Erbtheilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag ertheilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Holz- und Schweinställen, nebst Hofraum und Garten Nr. 51 in der Durlacherthorstraße, neben Sergeant De-

bold und Küfer Knab Wittve dahier, taxirt zu 1200 fl.

Karlsruhe, den 15. Juni 1858.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

## Werthpapiere u. Liegenschafts-Versteigerung.

*2. Imml.* Aus der Verlassenschaft des Großh. Zeughauskommissärs a. D., Friedrich Demmler dahier, wird am

**Samstag den 3. Juli d. J.**

Vormittags 9 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, Spitalstraße Nr. 47, das unten beschriebene Wohnhaus der Erbtheilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag ertheilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

Auch werden zugleich eine Actie des deutschen Phönix und eine Actie der Rückversicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M. versteigert, und mit dieser die Steigerung begonnen.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Seiten- und Duerbau Nr. 48 in der Jähringerstraße dahier, neben Partikulier Seefigmann Keefer und Schlossermeister Daler, taxirt zu 6000 fl.

Karlsruhe, den 15. Juni 1858.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

## Ettlingen.

## Heugrasversteigerung.

**Samstag den 19. d. M.**

Morgens 9 Uhr,

*Imml.* läßt Traubenwirth Leber Wittve in Ettlingen ihren diesjährigen Heugras-Erwachs von 6 Morgen Wiesen, zugleich mit den städtischen Wiesen, öffentlich versteigern. Zusammenkunft ist beim Kirchengarten.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 22 ist auf den 23. October der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern,

hy. Pinty.

Alf, Küche, 2 Speicherkammern, nebst übrigen Erfordernissen, zu vermiethen.

Stephanienstraße Nr. 38 sind 4 ineinandergehende Parterre-Zimmer im Seitengebäude, nebst Küche u. sogleich oder auf den 23. Juli zu vermiethen.

**Wohnung zu vermiethen.**

In der Amalienstraße Nr. 23 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern u., auf den 23. Oktober zu vermiethen.

**Logis zu vermiethen.**

Zu der Mitte der Stadt, nächst dem Marktplatz, ist im zweiten Stock ein Logis von 6 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli für 300 fl. zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Logis zu vermiethen.**

In der Akademiestraße Nr. 33 ist ein Logis im zweiten Stock, auf die Straße gehend, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, Küche, Keller, zwei Speicherkammern und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermiethen; auf Verlangen kann auch Stallung für 3 bis 4 Pferde dazugegeben werden. Ebendasselbst ist im Hintergebäude ein Logis auf den 23. Oktober, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, zu vermiethen.

N. B. Nr. 1479. **Logisgesuch.** Auf 23. Oktober wird ein Herrschaftslogis von 6-8 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller u., Wagenremise, Stallung für 4 Pferde nebst Kutschzimmer, das wo möglich den Preis von 600 fl. nicht übersteigt, zu miethen gesucht. Wer solches zu vergeben hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem **Commissionsbureau von S. Scharpf**, Waldstraße Nr. 34.

**Bermischte Nachrichten.**

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf Johanni eine Stelle. Näheres Amalienstraße Nr. 19 im untern Stock.

**[Dienstvertrag.]** Auf nächstes Ziel wird ein reinliches und im Putzen bewandertes Zimmermädchen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf nächstes Ziel einen Platz. Näheres Langestraße Nr. 96 im dritten Stock.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches nähen, bügeln, putzen und kochen kann, auch sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 57.

**[Dienstvertrag.]** Eine gefegte Person, welche gut kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht einen Dienst bei einer Herr-

schaft. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 2.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, das gut kochen, überhaupt allen häuslichen Geschäften gut vorstehen, auch etwas nähen, stricken und bügeln kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer kleinen Haushaltung eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 13.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 147 im zweiten Stock.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen von gefegtem Alter, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Johanni bei einer kleinen Familie einen Platz zu erhalten. Das Nähere ist zu erfragen in der alten Waldstraße Nr. 82 a im untern Stock.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen, auch schön spinnen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 36.

**Stellenantrag.**

Eine gesunde Schenkamme wird in 8 oder 14 Tagen angestellt. Das Nähere im innern Zirkel Nr. 33.

**Stellenantrag.**

Ein gewandter Bobienter, der gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf den 1. Juli gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Gesuch.**

Ein reinliches Mädchen, welches gut empfohlen wird, wünscht einige Monatsdienste anzunehmen. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 9.

**Haus-Gesuch.**

Es wird zu miethen gesucht auf den 23. Oktober oder etwas später ein ganzes Haus, für eine kleine Herrschaft passend, bestehend in 8-10 Zimmern nebst Zubehör und Garten; Stallung und Remise wären sehr erwünscht. Dasselbe muß sich in einer angenehmen und gesunden Lage der Stadt oder vor dem Thor befinden, und wird wenigstens auf 3 Jahre gemiethet. Anerbieten bittet man schriftlich unter der Chiffre H. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Mineralwasser.**

Selterfer, Emser Kränchen, Ludwigsbrunner, Kiffinger Nagozzi und Friedrichshaller Bitterwasser ist wieder in frischer Sendung bei mir eingetroffen und empfiehlt

**Albert Aley**, Jähringerstraße Nr. 78, nächst der Adlerstraße.

Wentz. by

Hrn. Hoffmann.

Qual. Zimmergelehrter bei N. & Gräf.

Becker.

Imm. 21. Juni

by

by

Lombardi, imm. z. Dim. 1818.

by

by

by

by

by

by

by

by

by Hoffmann Welzien

by

by

by 1918

Imm. 1818

4.

Montag.

**Mineralwasser,**

als: Emser, Selterser, Homburger, Fachinger in ganzen und halben Krügen, Rippoldsauer und Friedrichshaller Bitterwasser ist in frischer Füllung eingetroffen bei

**Wilhelm Schmidt.**

2mal.

**Chemisches Waschpulver.**

zum Waschen von Leinen, Shirting, Mousfelines, Spitzen, Shawls, Merinos, baumwollenen gefärbten Zeugen, Teppichen &c.

Dieses Pulver dient hauptsächlich zur bessern und schnelleren Auflösung des Schmutzes, wobei die Wäsche, da fast gar nicht gerieben werden darf, sehr geschont und überdies weißer und reiner wird, als ohne dasselbe.

Das Paket mit Gebrauchsanweisung kostet 6 fr. Zur gefälligen Abnahme empfiehlt sich

**Karl Friedrich Rupp,**  
bei der Infanteriekaserne.

Montag.

2mal.

**Französische Cattune**

(wasch- und lufttucht)

sind in großer Auswahl eingetroffen bei

**L. S. Leon Söhne,**

Langestraße Nr. 169.

2mal.

**Drops,** welche in allen Sorten täglich frisch verfertigt sind und nicht kleben, werden abgegeben per Pfund zu 36 fr. bei

**Wilh. Becker,** Conditior,  
Erbsprinzenstraße Nr. 16.

3.

Freitag

**Bleich-Anzeige.**

Für die Natur- und Rasen-Bleiche in Urach nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand und Gebild zur Besorgung an, wobei ich die pünktlichste Bedienung verspreche.

**C. B. Gehres,** Langestraße Nr. 139,  
Eingang Lammstraße.

**Pferdgarne und Ohrenkappen.**

Schöne weiße und ordinäre farbige Pferdgarne und Ohrenkappen, sowie von den

**getheerten Feurereimern**

sind billig zu haben bei

**B. Stolz,** Seiler.

2mal.

**Ruhrer Steinkohlen,**

bestehend in Schmiedegries, erster und frischer Dualität, sowie auch eine zur Kochherdfeuerung ganz vorzüglich geeignete Sorte, welche fast keinen Ruß gibt, beim Anzünden sogleich heftig, auch sehr dauerhaft brennt und noch mehrfache Vortheile vor anderen Sorten bietet, sind so eben wieder für mich in Leopoldshafen eingetroffen und empfehle ich solche zur geneigten Abnahme von ganzen Fuhrn ab Schiff zwischen dem 14.

und 20. d. M. und fortwährend von meiner Niederlage dahier zu den billigsten Preisen.

**Wilhelm Werntgen**

vor dem Friedrichsthor.

**Mess-Artikel:**

Bündholz - Etuis . . .	à 6 kr.
Notizbücher . . . . .	6 "
Brillen - Etuis . . . . .	9 "
Porte-monnaies . . . . .	9 "
Cigarren - Etuis . . . . .	12 "
Taschen - Necessaires . . . . .	24 "
Briestaschen . . . . .	30 "
Mappen . . . . .	30 "
Damentaschen . . . . .	48 "

und höher empfehlen in größter Auswahl

**Christian Weise & Cie.**

Leder-, Galanterie- und Cartonage-  
waaren-Fabrik,  
Langestraße Nr. 50.

**Für Damen.**

Billiger Verkauf von **Stopf-, Näh- und Stricknadeln** u. s. w.

25 Stück acht englische Nähnadeln	2 fr.
100 Haarnadeln	3 fr.
2 Dugend Porzellanknöpfe	1 fr.
1 Dugend seidene Stiefelneftel	15 fr.
1 Dugend seidene Kameelhaarneftel	10 fr.
2 Stränge leinen Faden	1 fr.
12 Stränge	5 fr.
1 Dugend große Kartensfaden mit 110 Ellen	12 fr.

und noch mehr in dieses Fach einschlagenden Artikel. Der Stand befindet sich am Eingang der Herrenstraße mit Firma versehen.

**B. Wolff.**

**Samstag bleibt meine Bude geschlossen.**

**Rheinwasserwärme: 19 Grad.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 20. Juni. III. Quartal. 74. Abonnementsvorstellung. **Der Verschwender.** Original-Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen, von Raimund. Musik von K. Kreuzer.

# Janus.

## Lebens- und Pensionsversicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Der Rechenschaftsbericht der Gesellschaft pro 1857 ist erschienen.

Derselbe weist nach:

- |   |                     |        |
|---|---------------------|--------|
| 1) Das Vermögen der Gesellschaft ultimo 1857 mit  | Beo. Mk. 1,811,958. | 9. 6.  |
| 2) Die in 1857 neu abgeschlossenen Lebensversicherungen, 1477 an der Zahl, mit einem Versicherungskapital von | " " 2,239,220.      | — —    |
| 3) Die Versicherungs-Summe in der Lebensversicherungs-Branche ultimo 1857 mit                                 | " " 10,036,325.     | — —    |
| 4) Die Gesamt-Einnahme der Gesellschaft in 1857 mit   | " " 409,385.        | 15. 3. |
| 5) Die Gesamt-Ausgabe in 1857 mit   | " " 256,765.        | 2. —   |

Die Rechenschaftsberichte, sowie Statuten und Antragspapiere werden durch die Agenten unentgeltlich verabreicht und weitere Auskunft ertheilt.

Hamburg, im Juni 1858.

Die Direktion.

### Ansbach, 15. Juni.

Bei der heute dahier stattgehabten Prämienziehung der **Ansbach-Sunzenhaufener 7 fl. Serien-Loose** sind auf nachfolgende Nummern die dabei bemerkten Gewinne gefallen:

Nr. 34 aus der Serie-Nr. 3269	gewann	25000 fl.
" 2 " " " " 2068	"	5000 fl.
" 49 " " " " 49	"	2000 fl.
" 49 " " " " 29	"	100 fl.
" 48 " " " " 3269	"	100 fl.
" 44 " " " " 3680	"	100 fl.
" 1 " " " " 4206	"	100 fl.
" 43 " " " " 4372	"	100 fl.

### Mittheilungen

aus dem

### Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 27 vom 14. Juni 1858.

### Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Er. Königl. Hoheit des Großherzogs.

#### Dienstanordnungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 29. Mai d. J. anädigt bewogen gefunden: dem Bezirksingenieur Joseph Keller die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus dem großherzoglichen Staatsdienste zu ertheilen; dem Dienstverweser der Hüttenverwaltung Kollnau, Hüttenpraktikanten August von Böckh, zum Hüttenverwalter allda zu ernennen; den provisorischen Bergmeister der Saline Rappenauberg, Hüttenpraktikanten August Fischer, definitiv als Bergmeister daselbst anzustellen, auch ihm die einstweilige Leitung der Salinenverwaltung allda zu übertragen; dem nach Stühlingen bestimmt gewesenen Bezirksförster Hofmann in Offenburg die inzwischen erledigte Bezirksförsterei Zell am Harmsbach zu übertragen; die evangelische Pfarrei Wollbach dem Pfarrer Haas in Heschhurst zu übertragen; unter dem 4. Juni d. J. die unter dem 7. v. M. ausgesprochene Versetzung des Bezirksförsters Heres in Eberbach nach Wallbörn seinem unterthänigsten Ansuchen gemäß zurückzunehmen und denselben in seinem bisherigen Dienstkreise zu belassen, dagegen den nach Eberbach bestimmten Bezirksförster Halbauer, zur Zeit in Schriesheim, auf die Bezirksförsterei Wallbörn zu versetzen; unter dem 5. Juni d. J. den Revisor Langenbacher bei der Oberrechnungskammer zum Oberrevisor zu ernennen; den Rechnungsrath Clausing und den Revisor Gockel bei dieser Stelle in den Ruhestand zu versetzen; den Oberrevisor Wagner von der Zolldirektion unter Beförderung zum Oberrechnungsrath, sodann den Revisor Volk von der Steuerdirektion unter Beförderung zum Oberrevisor zur Oberrechnungskammer zu versetzen.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Patentertheilung an Heinrich Schenkelberger aus Jägersfreude für den von ihm erfundenen Kofst zur Verbrennung des Rußes und Verhinderung des Kohlenabfalles auf die Dauer von fünf Jahren.

#### Verordnung.

Die Steuererhebung für die Jahre 1858 und 1859. Die Erhebung der Rübenzuckersteuer und der Zucker- und Syrupzollsätze für das Jahr vom 1. September 1858 bis letzten August 1859.

#### Dienstverledigung.

Die evangelische Pfarrei Sand, Diözese Rork, mit einem Kompetenzanschlag von 876 fl. 3 kr. ist in Erledigung gekommen.

#### Todesfall.

Gestorben ist:

am 4. Juni d. J. Professor Dr. Kortüm an der Universität Heidelberg.

### Notizen für Samstag 19. Juni:

Karlsruhe, gr. Stadtsamtsrevisorat: Gläubiger-aufforderung an die Verlassenschaft der Hofstatter Kiefer Wittwe: von früh 8—12 Uhr im Geschäftszimmer des Notars Eiß, Spitalstraße Nr. 47.

gr. Garnisonskommandantur: Soumissionsverhandlung über Begebung der beim Infanterie-Kaserneflügelbau vorkommenden Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Blechner-, Lüncher-, Schieferdecker- und Pflasterer-Arbeiten: 10 Uhr Früh auf dem Garnisons-Bureau.

Ettlingen, Bürgermeisterrat: Grasversteigerung: 9 Uhr Morgens: Zusammenkunft auf dem Kirchengarten.

Heugrasversteigerung bei Traubenwirth Beyer Wwe.: 9 Uhr Morgens: Zusammenkunft beim Kirchengarten.

#### Getauft:

- |          |   |
|----------|---|
| 7. Juni. | Ernst Theodor, Vat. Leopold Schneider, Bürger und Lakier.                     |
| 9. "     | Amalie Karoline Luise Friederike, Vater Ferdinand Mayer, Bürger und Kaufmann. |
| 9. "     | Johannes Julius Robert, Vater Karl Zimmermann, Stadtpfarrer.                  |
| 10. "    | Luise Elisabeth Katharine, Vater Rudolph Burckhardt, Bäckermeister.           |
| 13. "    | Marie Jakobine, Vater Louis Seiller, Friseur.                                 |
| 13. "    | Ludwig, Vater Johann Stemmler, Schreiner.                                     |
| 13. "    | Karl Wilhelm, Vater Georg Böß, Bedienter.                                     |
| 13. "    | Bernhard Nikolaus Heinrich, Vater Friedrich Diehm, Schrifteger.               |
| 13. "    | Robert Wilhelm Leopold, Vater Wilhelm Friedrich Gartner, Bäckermeister.       |

#### Gestorben:

- |           |  |
|-----------|--|
| 16. Juni. | Marie, alt 6 Wochen 4 Tage, Vater Kriegskommissär August Deimling. |
|-----------|--|

Nur noch bis Sonntag Abend!  
**Ausverkauf von Gummischuhen**  
 zu herabgesetzten Preisen.

Um mit den letzten Beständen des Lagers gänzlich zu räumen, werden **Gummischuhe** für Damen das Paar zu 48 fr., die besten 1 fl. 15 fr., für Herren 1 fl. 18 fr., die besten 1 fl. 36 fr., für Kinder 30 bis 48 fr. ausverkauft.

Wasserdichte **Regenröcke** sehr billig.

**Etwas Neues in englischen Ledertuchschuhen.** Dieselben sind ohne Naht, daher wasserdicht und auf den bloßen Strumpf zu tragen, für deren jahrelange Dauer garantirt wird, für Damen die besten 1 fl. 30 fr., für Herren die besten 2 fl. 12 fr.

In derselben Bude werden ferner **Regen** u. **Sonnenschirme** in schwerer Seide und Baumwolle, sowie prachtvolle **Wachstücher** zur Schonung und Zierde der Möbel, bunte Fenster-Rouleaux u. s. w. zu wahrhaften Spottpreisen ausverkauft.

Der Agent: **A. Sachs** aus Berlin und Köln.

Die Bude befindet sich **Theaterseite**, gegenüber dem Schloß rechts, neben Herrn Leon aus Paris.

**Glacé- und dänische Handschuhe**

empfiehlt wieder zur hiesigen Messe zum billigsten Preise

**C. F. W. Cnopf,**

Handschuhfabrikant aus Erlangen.

**Theaterseite**, nächst den Waffelbuden.

5. Ormal.  
 um 2. Freitag.

Nur noch 2 Vorstellungen!  
**Circus Wollschläger.**

Heute, Freitag den 18. Juni 1858.

**Vorstellung**

der höhern Reitkunst, Gymnastik und Pferdedressur in der mit Gas beleuchteten Reithahn der Großh. Dragonerkaserne.

**Preise der Plätze:**

Nummerirter Sitz 1 fl. 12 fr. I. Rang 48 fr. II. Rang 30 fr. III. Rang 15 fr.

Kinder unter 10 Jahren zahlen auf den 1. und 2. Platz die Hälfte.

**Billets sind nur für den Tag gültig, an welchem sie gelöst werden.**

Die Kasse ist Vormittags von 10—12 Uhr und Nachmittags von 4 Uhr an ununterbrochen geöffnet.

**Eröffnung des Circus Abends 6 Uhr. — Anfang der Vorstellung präcis 7 Uhr. — Ende 9½ Uhr.**

**Morgen Vorstellung.**

Nach Uebereinkommen mit den Großh. Bad. Verkehrsanstalten haben wir dieselben nach Beendigung der Vorstellung am **Samstag den 19. Juni** einen **Extrazug** nach **Durlach** und **Bruchsal** bewilligt. Ich erlaube mir ergebenst, ein hochgeehrtes Publikum hierauf aufmerksam zu machen, indem ich mit Ende dieser Woche meine Vorstellungen in Karlsruhe beende.

Ferner werde ich diese Vorstellung auf das Glänzendste ausstatten, und es ersucht um zahlreichen Besuch

**Eduard Wollschläger, Direktor.**

**Wichtige Anzeige für/ Posamentiere, Fuß- und Kleidermacherinnen!!**

**Das Sammt-, Besatz- und Mode-Bandlager**

von **M. S. Mayer** aus Crefeld

**Großes Bandlager!**  
Verkauf en gros et en détail.

befindet sich hier und hält reichliche Auswahl der modernsten Bänder in den mannigfaltigsten Genres.

Wegen vorgerückter Saison werden eine Menge Reste unter dem Preise verkauft. Der Stand befindet sich **Marshallseite** (letzte Bude), mit Firma versehen.

Sammt- u. Stoffhändler etc.  
Für u. Sauberebänder!

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen.**

**Darmstädter Hof.** Hr. Hoffmann, Bezirksförster v. Offenburg. Hr. Leisenberg, Kaufm. v. Billingen. Hr. Felzing, Kfm. v. Würzburg. Hr. Freimuth, Kfm. von Worms. Hr. Hassler, Part. v. Schwellingen.

**Erbsprinzen.** Hr. Anshuter, Rent. mit Frau v. Paris. Hr. Sadie, Kfm. v. Adln. Hr. Wirsing, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Ddin, Sekretär und Hr. Letard, Part. von Baden. Hr. von Benningen, k. k. österr. Rittmeister v. Sichtersheim. Hr. Ramsay, Rent. v. Turnbridge-Wills. Hr. Anboyer, Kfm. v. Crefeld. Hr. Karan, Part. und Hr. Fohr, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Wienum, Propr. v. Straßburg. Hr. Lehmann, Kfm. von Bremen. Frau v. Pfnor v. Rothenfels. Hr. Gault, Dekonom mit Tochter v. Rheinzabern. Hr. Wolf, Kfm. v. Berlin. Hr. Sachs, Kfm. v. Straßburg. Hr. Wolfson, Ingen. mit Familie v. St. Wendel. Ritter von Travers, niederl. Ministerresident v. Mannheim. Hr. Scharter, königl. niederl. Oberst v. Lödrach. Hr. Bernard, Rent. mit Familie v. Deventshire. Hr. Kag, Kfm. von Gernsbach. Hr. von Geufau, Gutsbes. v. Baden. Hr. Johnston, Rent. mit Frau v. Dublin. Hr. Balde, Rent. v. Amsterdam. Hr. Maler, Major v. Baden. Hr. Drexel, Bank. mit Fam. v. Philadelphia. Hr. Holterhof, Gutsbes. mit Familie v. Wiesbaden. Hr. Serger, Rent. von Mitwauke. Hr. Dr. Parus, Bankdirektor von Darmstadt. Hr. Wachs, Major v. Mannheim. Hr. Selins, Fabr. von London. Hr. Großholz, Oberförster v. Entensul. Hr. Ruellius, Kfm. v. Kachen. Hr. Horwarth, k. k. österr. Hauptmann v. Raftatt. Hr. Gauchi, Fabr. von Paris. Hr. Fischer, Hofkapellmeister v. Hannover.

**Geist.** Hr. Gerlach, Eisenbahnbeamter v. Dinglingen. Hr. Hegel v. Lahr. Hr. Seidler, Fabr., Hr. Seidler und Hr. Behrle v. Gutenbach. Hr. Lehmann, Bürgermeister von Oberhammersbach. Hr. Wagner, Part. von Niegel. Hr. Ummenhofer v. Billingen. Hr. Federle, Kameralprakt. v. Emmendingen. Hr. Schnepf, Notariatsassistent mit Frau von Wiesloch. Hr. Naun, Kfm. von Crefeld. Hr. Glas, Lithograph v. Billingen. Hr. Klett, Zimmermeister und Hr. Kull, Schreinermeister von Lahr. Hr. Zimmermann, Fabr. v. Lahr. Hr. Williez, Privat. v. Neufgätel.

**Goldener Adler.** Hr. Lyothier, Kfm. mit Frau v. Bordeaux. Hr. Wolf, Ingen. v. Stuttgart. Hr. Wolbert, Müller v. Wolfach. Hr. Mühlse, Kfm. v. Eslingen. Hr. Kettner, Posamentier v. Regensburg. Hr. Glaser, Siedmstr. v. Troppau. Frau Wieser von Ulm. Hr. Bachy, Dekonom v. Weinheim. Hr. Keppler, Dekonom von Ketsch. Hr. Schlageter, Kfm. mit Frau v. Luzern. Hr. Manschott, Müller von Einsheim. Hr. Bez, Kfm. und Hr. Hofmann, Student von Schönau. Hr. Herrmann, Student v. Raftatt. Hr. Grimm, Kanzleigehülfe v. Bruchsal. Hr. Drechsler, Registrator von Freiburg. Hr. Isel, Notar v. Bretten. Hr. Engelmann, Dekonom v. Wühl. Hr. Waag, Kaufm. von Ludwigsburg. Hr. Buni, Kfm. v. Burgdorf. Hr. Hebersberger, Kunstmüller v. Mühlhausen. Hr. Mehaer, Schlossermeister v. Freiburg. Hr. Beter, Holzhändler von Steinmauern. Hr. Mayer, Konditor v. Stuttgart. Hr. Witz, Assistent v. Freiburg. Hr. Schumann v. Nürnberg. Hr. Lenz,

Rent. v. Amsterdam. Frau Steigler v. Ortenberg. Frau Kobler v. Freiburg. Hr. Märkle, Lithograph v. Ulm.

**Hötel Große.** Hr. v. Blau, kais. russ. Generalmajor mit Frau und Bedien. v. St. Petersburg. Hr. Müller, Kfm. v. Kachen. Hr. Moldenhauer, Rent. v. Wiesbaden. Hr. Basum, Posthalter von Bacharach. Hr. Hartmann, Kfm. v. Düren. Hr. Henlein, Kfm. v. Offenbach. Hr. Kühn, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Leger, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Birch, Rent. v. Brighouse. Hr. Busch, v. Schellenham. Hr. Wilson v. Müßli. Hr. Hunrath, Ingen. v. Birkenfeld. Hr. Neuhaus, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Sunzert, Kfm. v. Mannheim. Hr. Marx, Kfm. v. Crefeld. Hr. Nonenprediger, Kfm. v. Gubenstok. Hr. Meisel, Kfm. v. Greiz. Hr. Köhler, Kfm. von Mainz. Hr. Schrieder v. Waldshut. Hr. Kaufman, Fabr. von Ludwigsburg. Hr. Wege, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Tauche, Kfm. v. Hof. Hr. Homberger, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Klingelhof, Kfm. v. Heide. Hr. Charles und Hr. Kindscham, Rent. v. London. Hr. Sulaina, Gutsbes. v. St. Petersburg. Hr. Bretthal, Kfm. von Crefeld. Hr. Pind, Rent. v. St. Louis. Hr. Lennich, Kfm. v. Bingen. Hr. Herz, Kfm. v. Mannheim. Hr. Funke, Kfm. v. Glauchau. Hr. Sterner, Kaufm. von Wiltmendorf. Hr. Segnitz, Kfm. v. Gölthausen.

**Römischer Kaiser.** Hr. Erlauch Graf Feiningen, Generalmajor von Billigheim. Hr. Rieben, Kaufm. von Haag. Hr. Quilbert und Hr. Sponzi, Kfl. v. Basel. Hr. Neumeier, Kfm. v. Mannheim. Hr. Werner, Bezirksförster v. Petersthal. Hr. Gangli, Kfm. v. Freiburg. Hr. v. Gils, Rittmeister v. Magdeburg. Hr. Klosternecht und Hr. Breithaupt, Hüttenverwalter v. Haufach. Hr. Rosenlecher, Kfm. v. Ulm. Hr. Greiff, Oberinspektor von Heidelberg.

**Nothes Haus.** Hr. Bikel, Fabr. v. Furtwangen. Hr. Krutina, Postprakt. von Baden. Hr. Klein, Kfm. v. Landau. Hr. Schönfelder, Kfm. v. Straßburg. Hr. Dppenheimer, Hblsm. v. Michelsfeld. Frau Mörckstetter v. München. Hr. Schweg, Müllerstr. v. Baden. Hr. Seig, Kfm. v. Lieboldheim. Hr. Berger, Kfm. v. Straßburg. Hr. Ruffhaumer, Kfm. mit Frau v. Rheinfelden. Hr. Stohr, Schauspieler von Würzburg. Hr. Hazard, Propr. v. Paris. Hr. Hener, Dekonom von Offenburg. Hr. Hasner, Lehrer v. Bammenthal. Hr. Dreifus, Kfm. v. Germersheim. Hr. Müller, Fabr. v. Schiltach. Hr. Welte, Fabr. v. Föhrenbach. Hr. Willmann, Kfm. von Luzern. Hr. Grasmül, Kfm. v. St. Johann. Hr. Lomar, Garteninspektor v. Hossenheim. Hr. Dryander, Kfm. mit Frau v. Saarbrücken. Hr. Barnkönig, Ingenieur von Stockach. Hr. Ziegler, Müller v. Winterthur. Hr. Fink, Kfm. mit Frau v. Freiburg. Hr. Schüze, Opernsänger v. Nürnberg. Hr. Dr. Weis, Arzt v. Bergzabern. Hr. v. Adelsheim, Hauptmann v. Raftatt. Frau Peterfon, Rent. v. Pirmasens. Hr. Bruder, Baumeister und Hr. Ganter, Gastgeber von Schluchsee. Hr. Schumacher, Eisenbahnbauleist. v. Pforzheim.

**Stadt Pforzheim.** Hr. Knoblauch, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Fesler, Fabr. mit Frau v. Pforzheim. Hr. Lamert, Bädermeister v. Kchl. Hr. Warnbrod, Kaufm. v. Frankfurt.

**Weißer Löwe.** Hr. Noß, Kfm. v. Sandhofen. Hr. Siethmann, Altbürgermeister von Freiamt. Hr. Dppenheimer, Kaufm. von Gondelsheim. Hr. Erhardt von Begebschurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Hr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.